

# STATISTISCHE BERICHTE



11. MRZ. 2009 SBR



ZG 43

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/24/25

Erschienen am 6. März 1954

Signatur ZS 1
3 E 1 y

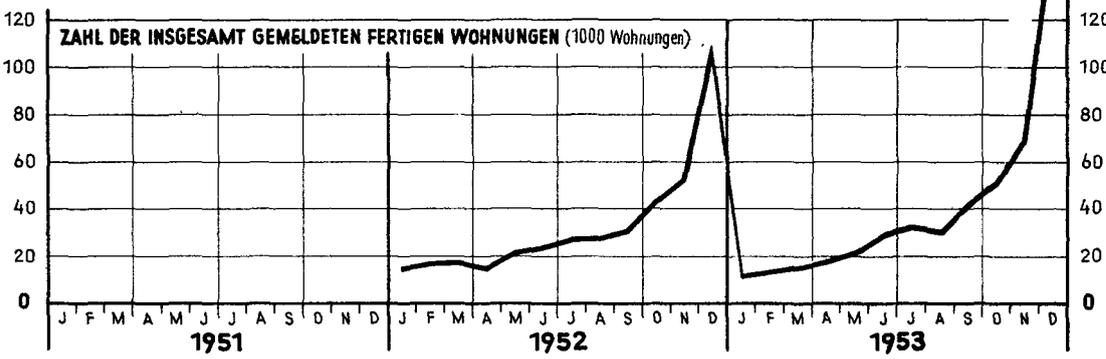
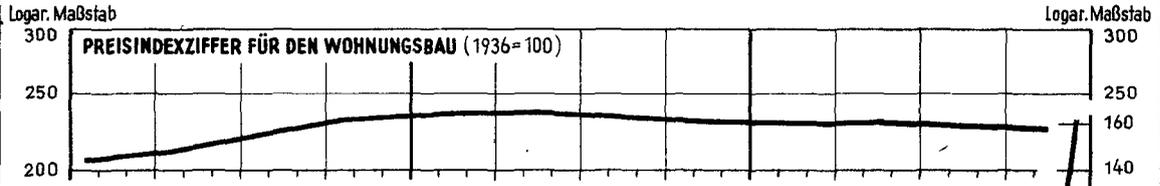
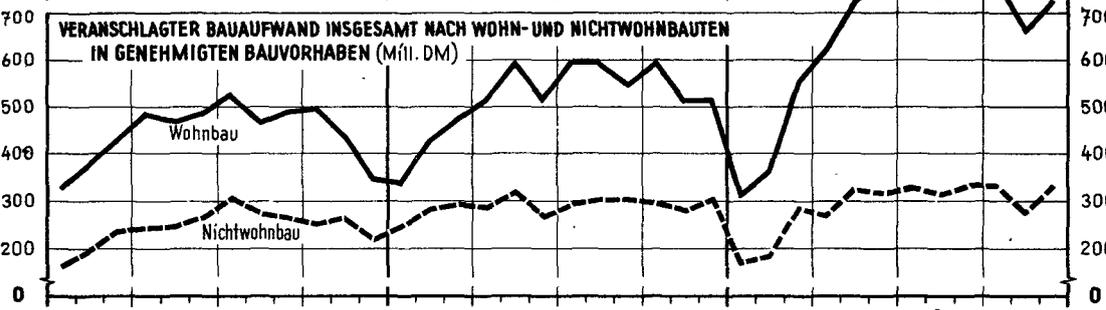
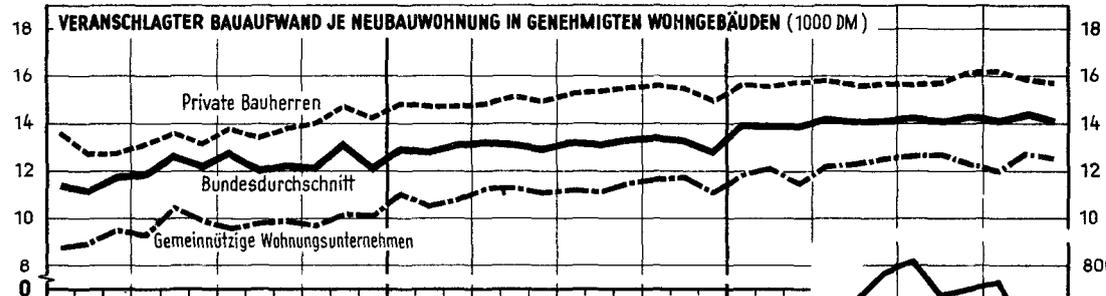
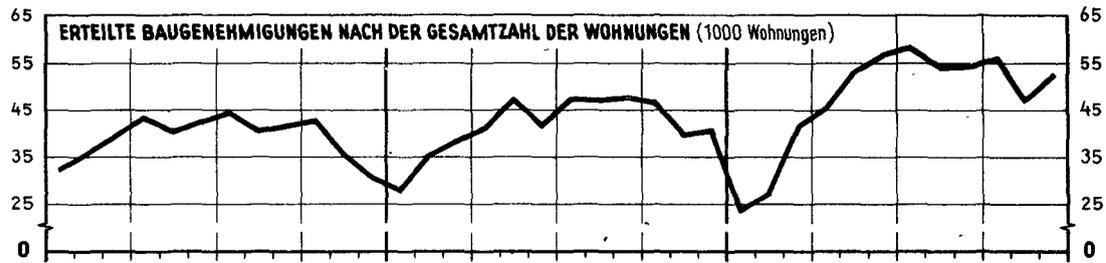
## Die Bautätigkeit im Bundesgebiet

Dezember 1953

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

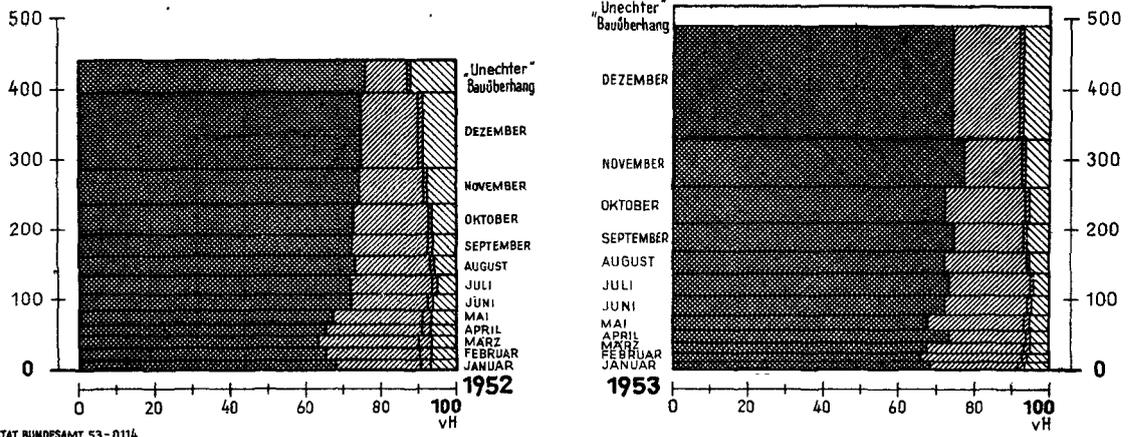
## Inhalt

	Seite
Graphische Darstellungen .....	4
Einführung .....	5
Tabelle 1 Die genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten im Bundesgebiet im Monat Dezember 1953 .....	6 - 7
Tabelle 2 Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten .....	8
Tabelle 3 Die genehmigten Wohn- und Nicht- wohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes im Monat Dezember 1953	
a) Wohnbau .....	9
b) Nichtwohnbau .....	9
Tabelle 4 Die in den Monaten Januar bis Dezember fertiggestellten Wohn- gebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet .....	10
Tabelle 5 Die in den Monaten Januar bis Dezember 1953 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohn- räume in den Ländern des Bundes- gebietes .....	10



**INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)**

Legend: ■ Neubau (New construction), ▨ Wiederaufbau (Reconstruction), ▩ Wiederherstellung (Restoration), ▤ Umbau, Ausbau, Erweiterung (Renovation, extension, expansion)



STAT. BUNDESAMT 53-0114

## Einführung

Im Dezember wurden zum siebenten Mal im Jahr 1953 mehr als 50 000 Wohnungen im Monat zum Bau genehmigt. Damit beläuft sich das Gesamtergebnis des Jahres 1953 auf rd. 570 000 genehmigte Wohnungen. Es ist das höchste Jahresergebnis seit Einführung der Baugenehmigungsstatistik in der Nachkriegszeit.

Zahl der genehmigten Wohnungen

L a n d B a u h e r r	1950		1951		1952		1953	
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH
Schleswig-Holstein	27 700	5	19 800	4	21 000	4	22 600	4
Hamburg	30 700	6	24 300	5	20 000	4	27 400	5
Niedersachsen	66 500	12	53 900	11	49 700	10	59 300	10
Bremen	10 300	2	7 400	2	8 600	2	10 800	2
Nordrhein-Westfalen	165 800	30	150 200	32	178 500	36	193 900	34
Hessen	48 700	9	42 600	9	39 200	8	51 300	9
Rheinland-Pfalz	33 800	6	25 800	6	22 900	5	31 300	6
Baden-Württemberg	81 600	15	61 900	13	71 500	14	87 600	15
Bayern	84 900	15	83 800	18	83 800	17	85 800	15
<b>Bundesgebiet</b>	<b>550 000</b>	<b>100</b>	<b>469 800</b>	<b>100</b>	<b>495 300</b>	<b>100</b>	<b>570 000</b>	<b>100</b>
davon:								
Private Bauherren	341 200	62	285 300	61	276 000	56	344 500	60
Gemeinn. Wohnungs- unternehmen	180 700	33	157 200	33	192 200	39	198 600	35
Öffentl. Bauherren	28 100	5	27 300	6	27 200	5	26 800	5

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die Erhöhung der Zahl der Baugenehmigungen im Jahre 1953 ist vor allem durch eine starke Initiative der privaten Bauherren bedingt. Die Genehmigungszahl der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen hat sich zwar absolut auch etwas erhöht, hat aber mit der Steigerung der Gruppe der anderen privaten Bauherren nicht Schritt gehalten, so daß der Anteil der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen an den Genehmigungen zurückgegangen ist. Bei der verstärkten Heranziehung von Kapitalmarktmitteln und 7c - Mitteln neben den Förderungsmitteln des Bundes und der Länder scheint sich mit dieser Entwicklung der Baugenehmigungen eine starke Initiative zum Bau von frei finanzierten und nur steuerbegünstigten Wohnbauten anzubahnen.

Ungewöhnlich hoch lag auch das Dezemberergebnis der Baufertigstellungen. Es wurden 141 023 Wohnungen von den Bauämtern als fertiggestellt gemeldet. Der größere Teil dieser Zahl bezieht sich vermutlich auf Fertigstellungen früherer Monate, die noch nicht statistisch erfaßt waren. Auf Grund der Dezembermeldungen und einer ersten Vorwegauswertung der Bauüberhangerhebung vom 31.12.1953 läßt sich das vorläufige Wohnungsbauergebnis für das Jahr 1953 zusammenstellen.

Vorläufiges Wohnungsbauergebnis 1953

L a n d	Fertig- gestellte Wohnungen	1 9 5 3		Fertig- gestellte Wohnungen	1 9 5 2	
		am Jahresende			am Jahresende	
		im Bau	noch nicht begonnen		im Bau	noch nicht begonnen
Schleswig-Holstein	21 000	10 000	5 000	18 000	9 000	5 000
Hamburg	24 000	16 000	8 000	24 000	12 000	8 000
Niedersachsen	55 000	28 000	20 000	51 000	26 000	17 000
Bremen	9 000	5 000	6 000	8 000	5 000	5 000
Nordrhein-Westfalen	183 000	120 000	43 000	143 000	113 000	40 000
Hessen	45 000	35 000	11 000	39 000	29 000	11 000
Rheinland-Pfalz	27 000	22 000	10 000	24 000	19 000	8 000
Baden-Württemberg	76 000	46 000	19 000	63 000	40 000	17 000
Bayern	76 000	38 000	20 000	74 000	42 000	26 000
<b>Bundesgebiet</b>	<b>515 000</b>	<b>320 000</b>	<b>142 000</b>	<b>443 000</b>	<b>295 000</b>	<b>138 000</b>

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Auch optimistische Erwartungen werden wohl von dieser Zahl von 515 000 fertiggestellten Wohnungen übertroffen. Dabei dürfte sogar noch eine geringfügige Erhöhung im endgültigen Ergebnis auftreten, da in den vorstehenden Zahlen einige kleinere Landkreise aus Baden-Württemberg und Bayern noch nicht berücksichtigt werden konnten. Bis auf Bayern ist auch in allen Ländern ein höherer Bauüberhang festzustellen als im Vorjahr. Im Bundesgebiet stehen zu Beginn des Jahres 1954 insgesamt 462 000 Wohnungen zum Bau an, von denen rd. 320 000 bzw. 70 vH bereits in Ausführung genommen wurden. In das Jahr 1953 wurden nur 295 000 im Bau befindliche und 138 000 genehmigte, aber noch nicht begonnene Wohnungen aus 1952 übernommen. Die Zahl der am Jahresende bereits im Bau befindlichen Wohnungen des Überhangs hat sich also ebenfalls merklich erhöht (+ 8 vH), während die Zahl der noch nicht begonnenen Baugenehmigungen zu beiden Zeitpunkten ziemlich gleich war.

Tab. 1: Die genehmigten Wohn- und im Monat

Art der genehmigten Bauvorhaben	Baugenehmigungen insgesamt				Gemeinnützige Wohnungsunternehmen				Freie Wohnungsunter			
	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			
	Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veransch. reine Baukosten 1000 DM 1)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veransch. reine Baukosten 1000 DM 1)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veransch. reine Baukosten 1000 DM 1)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
	Wohn											
Neubau	14 089	11 688	546 250	38 792	5 684	4 775	227 933	18 179	292	492	25 256	
Wiederaufbau	1 668	3 147	148 877	10 415	230	408	19 930	1 464	85	162	8 321	
Umbau gz. Geb.	48	29	908	98	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	4 830	321	-	-	99	7	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	27 120	2 361	-	-	1 499	146	-	-	10	
zusammen	15 805	14 864	727 985	51 987	5 914	5 183	249 461	19 796	377	654	33 587	
	Öffentliche Bauten											
Neubau	403	1 571	100 119	198	8	33	1 940	5	-	-	-	
Wiederaufbau	53	229	12 122	22	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau gz. Geb.	5	9	1 718	3	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	3 000	8	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	14 031	59	-	-	18	-	-	-	-	
zusammen	461	1 809	130 990	290	8	33	1 958	5	-	-	-	
	Wirtschaftsbauten											
Neubau	4 520	4 300	128 889	347	200	52	2 002	7	10	18	948	
Wiederaufbau	281	616	21 717	91	2	2	42	1	3	3	162	
Umbau gz. Geb.	18	21	787	2	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	3 207	6	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	39 697	164	-	-	73	-	-	-	326	
zusammen	4 819	4 937	194 297	610	202	54	2 117	8	13	21	1 436	
	Sonstige											
Neubau	1 121	273	8 672	7	82	11	310	1	5	1	68	
Wiederaufbau	22	8	383	-	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau gz. Geb.	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	16	-	-	-	-	-	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	1 422	12	-	-	-	-	-	-	-	
zusammen	1 144	281	10 495	19	82	11	310	1	5	1	68	
	Sämtliche											
Neubau	20 133	17 832	783 930	39 344	5 974	4 871	232 185	18 192	307	511	26 272	
Wiederaufbau	2 024	4 000	183 099	10 528	232	410	19 972	1 465	88	165	8 483	
Umbau gz. Geb.	72	59	3 415	103	-	-	-	-	-	-	-	
Wiederherstellung	-	-	11 053	335	-	-	99	7	-	-	-	
Umbau, Ausbau, Erweiterung	-	-	82 270	2 596	-	-	1 590	146	-	-	336	
zusammen	22 229	21 891	1 063 767	52 906	6 206	5 281	253 846	19 810	395	676	35 091	

1) Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden von Zahlen.  
Bei Wiederherstellung, Umbau, Ausbau und Erweiterung beziehen sich die veransch. reinen Baukosten auf die Wohnungen.

Nichtwohnbauten im Bundesgebiet  
Dezember 1953

genehmigt für:												
nehmen	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen				Sonstige private Bauherren				Behörden, ö. - r. Körperschaften			
Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen	Gebäude			Wohnungen
	Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M 1)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M 1)		Anzahl	Umbauter Raum 1000 cbm	veranschl. reine Baukosten 1000 M 1)	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
<b>b a u t e n</b>												
2 047	201	348	17 721	1 014	7 531	5 592	251 526	15 746	381	481	23 813	1 806
573	44	112	5 445	330	1 278	2 393	111 840	7 854	31	72	3 341	194
-	1	-	3	-	43	24	689	70	4	5	216	28
-	-	-	33	4	-	-	4 397	297	-	-	301	13
1	-	-	1 437	95	-	-	23 390	2 027	-	-	784	92
2 621	246	460	24 639	1 443	8 852	8 009	391 842	25 994	416	558	28 455	2 133
<b>(einschl. Anstalten)</b>												
-	20	38	1 983	5	38	109	6 943	23	337	1 391	89 253	165
-	3	12	634	-	8	19	927	8	42	198	10 561	14
-	-	-	-	-	2	1	55	-	3	8	1 663	3
-	-	-	-	-	-	-	363	2	-	-	2 637	6
-	-	-	105	-	-	-	1 109	8	-	-	12 799	51
-	23	50	2 722	5	48	129	9 397	41	382	1 597	116 913	239
<b>(gewerbliche und landwirtschaftliche)</b>												
2	651	1 985	62 829	96	3 537	2 104	54 921	225	122	140	8 190	17
-	55	209	7 627	27	210	269	8 074	53	11	133	5 812	10
-	4	16	560	-	14	5	227	2	-	-	-	-
-	-	-	1 460	-	-	-	1 072	6	-	-	675	-
1	-	-	17 680	21	-	-	19 936	138	-	-	1 682	4
3	710	2 210	90 156	144	3 761	2 378	84 230	424	133	273	16 359	31
<b>N i c h t w o h n b a u t e n</b>												
-	138	79	3 210	-	806	143	3 278	5	90	38	1 806	1
-	4	2	47	-	11	1	63	-	7	5	273	-
-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-
-	-	-	9	-	-	-	7	-	-	-	-	-
-	-	-	228	-	-	-	707	12	-	-	487	-
-	142	81	3 494	-	818	144	4 057	17	97	43	2 566	1
<b>B a u t e n</b>												
2 049	1 010	2 450	85 743	1 115	11 912	7 948	316 668	15 999	930	2 050	123 062	1 989
573	106	335	13 753	357	1 507	2 682	120 904	7 915	91	408	19 987	218
-	5	16	563	-	60	30	973	72	7	13	1 879	31
-	-	-	1 502	4	-	-	5 839	305	-	-	3 613	19
2	-	-	19 450	116	-	-	45 142	2 185	-	-	15 752	147
2 624	1 121	2 801	121 011	1 592	13 479	10 660	489 526	26 476	1 028	2 471	164 293	2 404

Tab. 2: Die in den letzten 15 Monaten genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten

Zeit Land	Wohnbau								Nichtwohnbau				
	insgesamt			darunter: Neubau					Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten		
	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten 1000 DM	Wohnungen	Umbauter Raum der Gebäude 1000 cbm	veranschlagte reine Baukosten					insgesamt 1000 DM	dar.: Neubau	
						absolut 1000 DM	je Wohnung DM	je cbm umb. Raum DM				absolut 1000 DM	je cbm umb. Raum DM
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Bundesgebiet													
Monatsdurchschnitt 1950	44 651	12 480 <sup>b)</sup>	436 900	39 591 <sup>a)</sup>	11 722 <sup>a,b)</sup>	398 638 <sup>a)</sup>	10 100 <sup>a)</sup>	32 <sup>a)</sup>	1 183	7 054 <sup>b)</sup>	185 627	145 174 <sup>a)</sup>	24 <sup>a)</sup>
im Kalenderjahr 1951	38 039	11 621	444 780	27 884	9 165	337 920	12 100	37	1 110	8 198	245 580	163 500	25
1952	40 241	11 305	517 970	29 841	8 990	391 201	13 100	44	1 036	7 872	289 790	192 938	30
1953	46 501	13 519	649 888	34 868	10 858	492 827	14 100	45	997	6 807	289 452	198 278	33
nach Monaten:													
1952													
Oktober	45 537	12 645	598 212	34 420	10 104	459 744	13 400	46	1 130	6 856	298 323	202 146	35
November	38 759	10 792	511 069	29 576	8 637	393 027	13 300	46	1 000	7 199	279 888	180 407	31
Dezember	39 879	10 963	512 043	28 635	8 204	366 581	12 800	45	958	6 657	306 894	204 563	38
1953													
Januar	22 751	6 447	309 104	15 853	4 900	221 420	14 000	45	642	4 156	168 434	123 004	34
Februar	26 516	7 496	361 609	19 154	5 941	267 044	14 000	45	629	4 957	182 792	116 065	27
März	40 741	11 447	554 307	29 136	8 988	405 334	13 900	45	878	7 480	285 103	179 171	28
April	44 047	12 833	617 411	33 111	10 463	469 605	14 200	45	975	7 031	266 564	175 650	28
Mai	52 268	15 170	724 571	39 466	12 377	553 122	14 000	45	1 064	8 180	328 313	227 210	31
Juni	55 725	16 357	780 196	43 589	13 572	613 412	14 100	45	1 146	7 278	317 641	220 158	34
Juli	57 111	16 673	809 319	42 593	13 299	606 182	14 200	46	1 151	7 687	329 738	224 698	34
August	52 906	15 569	737 907	39 749	12 492	563 746	14 200	45	1 222	6 987	316 732	212 547	35
September	53 160	15 594	754 620	40 484	12 667	579 809	14 300	46	1 195	7 513	338 052	242 403	37
Oktober	54 656	15 906	762 135	41 981	12 954	590 126	14 100	46	1 262	7 122	330 248	232 326	38
November	46 145	13 869	659 489	34 502	10 959	497 870	14 400	45	875	6 261	274 020	188 424	35
Dezember	51 987	14 864	727 985	38 792	11 688	546 250	14 100	47	919	7 027	335 782	237 680	39
D e z e m b e r 1953 nach Ländern													
Schlesw.-Holst.	1 441	361	16 779	1 225	326	14 649	12 000	45	42	163	8 284	4 853	34
Hamburg	4 759	1 032	58 074	3 728	796	44 710	12 000	56	46	348	22 264	17 008	52
Niedersachsen	3 934	1 157	51 697	3 521	1 077	46 762	13 300	43	58	562	21 636	16 979	33
Bremen	926	246	11 630	476	124	5 553	11 700	45	20	165	4 584	4 283	27
Nordrh.-Westf.	22 163	6 425	314 542	14 676	4 576	212 267	14 500	46	259	2 263	107 932	79 011	40
Hessen	5 168	1 488	72 847	4 308	1 288	59 589	13 800	46	75	700	35 464	25 099	41
Rhld.-Pfalz	1 835	592	25 572	1 428	472	20 281	14 200	43	82	356	16 335	11 028	36
Baden-Württ.	6 531	1 986	99 456	5 074	1 645	78 146	15 400	48	147	1 103	54 462	39 975	42
Bayern	5 230	1 577	77 388	4 356	1 384	64 293	14 800	46	190	1 367	64 821	39 444	35

a) Für 1950 Neu- und Wiederaufbau zusammen.

b) Unvollständige Ergebnisse wegen teilweise fehlender Unterlagen aus zwei Ländern.

Tab. 3: Die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten in den Ländern des Bundesgebietes im Monat Dezember 1953

a) Wohnbau

Land	Gebäude					Wohnungen		von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei		
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	Anzahl	je 10 000 Ein- wohner	Gemeinn. Woh- nungs- unter- nehmen	Freie Woh- nungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	sonst. private Bau- herren	Behörden, öf- f. rechtl. Körpers- schaften	Bau- herren ins- gesamt DM	darunter:	
		Anzahl	um- bauter Raum obm	Woh- nungen Anzahl										Gemeinn. Wohnungs- unter- nehmen DM	sonst. privaten Bau- herren DM
Schleswig-Holstein	590	567	575,0	2,2	7,04	1 441	6,0	44,1	14,6	3,7	36,1	1,5	12 000	11 100	13 500
Hamburg	1 422	1 332	597,6	2,8	34,05	4 759	27,9	55,5	11,2	0,5	32,6	0,2	12 000	11 200	14 400
Niedersachsen	1 402	1 354	795,4	2,6	7,80	3 934	5,9	32,4	2,1	1,2	61,5	2,8	13 300	12 000	14 000
Bremen	262	168	738,1	2,8	19,35	926	15,4	38,9	12,8	2,7	40,6	5,0	11 700	10 400	12 200
Nordrhein-Westfalen	6 335	5 312	861,4	2,8	22,35	22 163	15,7	36,5	3,4	3,4	52,5	4,2	14 500	12 900	16 700
Hessen	1 313	1 209	1 065,3	3,6	16,35	5 168	11,6	48,9	3,0	3,2	40,8	4,1	13 800	12 600	15 900
Rheinland-Pfalz	650	586	805,5	2,4	7,99	1 835	5,7	25,8	13,2	1,1	56,0	3,9	14 200	11 800	15 800
Baden-Württemberg	1 986	1 816	905,8	2,8	14,69	6 531	9,6	37,1	3,5	2,3	52,3	4,8	15 400	13 400	17 800
Bayern	1 845	1 745	793,1	2,5	8,44	5 230	5,7	26,3	5,9	3,7	56,0	8,1	14 800	13 200	15 600
Bundesgebiet	15 805	14 089	829,6	2,8	14,86	51 987	10,6	38,1	5,0	2,8	50,0	4,1	14 100	12 500	16 000

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude					umbauter Raum		von 100 umbauten Raumes entfallen auf					auf einen umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei		
	Anzahl	darunter: N e u b a u			ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner DM	ins- gesamt 1000 obm	je 10 000 Ein- wohner obm	Erwerbs- od. Wirt- schafts- unter- nehmen obm	sonst. private Bau- herren obm	Behörden, öf- f. rechtl. Körpers- schaften obm	Bau- herren ins- gesamt DM	darunter:			
		Anzahl	um- bauter Raum obm	Woh- nungen Anzahl								Erwerbs- od. Wirt- schafts- unter- nehmen DM	sonst. privaten Bauherren DM		
														1	2
Schleswig-Holstein	254	246	581,3	0,05	3,47	163	683,5	33,1	42,3	22,7	33,8	39,9	20,1	48,4	
Hamburg	172	159	2 050,3	0,21	13,05	348	2 040,2	55,8	22,8	21,1	51,9	43,2	33,1	93,5	
Niedersachsen	629	608	855,3	0,05	3,26	562	848,0	23,8	45,2	30,3	32,2	28,5	20,4	51,2	
Bremen	93	80	2 012,5	0,19	7,63	165	2 745,0	70,9	19,4	9,7	26,6	18,2	31,7	77,9	
Nordrhein-Westfalen	1 846	1 719	1 156,5	0,08	7,67	2 263	1 607,8	37,4	35,8	24,0	39,7	35,5	30,5	61,8	
Hessen	761	718	862,1	0,07	7,96	700	1 571,6	22,7	40,7	34,4	40,5	30,5	34,5	53,1	
Rheinland-Pfalz	323	296	1 043,9	0,17	5,10	356	1 112,1	26,7	29,8	42,4	35,6	26,6	23,8	53,0	
Baden-Württemberg	1 032	976	983,6	0,09	8,04	1 103	1 628,9	38,3	33,7	26,6	41,6	27,6	27,4	77,7	
Bayern	1 304	1 242	900,2	0,11	7,07	1 367	1 490,2	23,5	47,1	28,4	35,2	31,0	24,6	63,3	
Bundesgebiet	6 424	6 044	1 016,5	0,09	6,85	7 027	1 434,3	33,3	37,8	27,2	38,6	32,3	27,6	63,2	

Tab. 4: Die in den Monaten Januar bis Dezember fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume im Bundesgebiet\*)

Art der Bauvorhaben	Normalbau								Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten	
	Wohnbauten		Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume in Wohn- und Nichtwohnbauten			Wohnungen in Notwohnbauten
	Gebäude	Wohnungen	insgesamt	davon mit							
				1 und 2	3	4	5 und mehr				
	Wohnräumen einschl. Küchen										
1	2	3	4	5	6	7	8	9			
1952											
Rohzugang insgesamt	120 136	383 101	391 948	62 878	183 552	109 823	35 695	1 345 488	4 362		
• 1953											
Rohzugang insgesamt	141 484	456 775	466 009	66 508	207 136	147 994	44 371	1 609 978	3 075		
davon:											
Neubau absolut	124 862	336 894	342 381	40 084	153 701	115 406	33 190	1 195 523	2 542		
vH	88,3	73,8	73,5	60,3	74,2	78,0	74,8	74,3	82,7		
Wieder- absolut	16 000	88 784	90 200	19 311	40 998	23 812	6 079	290 753	160		
aufbau vH	11,3	19,4	19,3	29,0	19,8	16,1	13,7	18,0	5,2		
Umbau absolut	622	1 161	1 237	224	447	386	180	4 422	67		
gz.Gebäude vH	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,4	0,3	2,2		
Wiederher- absolut	-	4 702	4 853	849	2 153	1 330	521	16 422	11		
stellung vH	-	1,0	1,0	1,3	1,0	0,9	1,2	1,0	0,3		
Umbau, Ausb. absolut	-	25 234	27 338	6 040	9 837	7 060	4 401	102 858	295		
Erweiterung vH	-	5,5	5,9	9,1	4,8	4,8	9,9	6,4	9,6		

Tab. 5: Die in den Monaten Januar bis Dezember 1953 fertiggestellten Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Ländern des Bundesgebietes\*) (Normalbau)

L a n d	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohnräume je Wohnung im	
	Gebäude	dar.: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf		Von 100 Wohnungen hatten				Neubau	Wieder- aufbau
		Zahl der Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einw.	Stadt- kreise	Land- kreise	1 u. 2	3	4	5 u. m.		
	Wohnräume einschl. Küchen											12	13
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Schlesw.-Holst.	8 472	8 105	2,1	20 693	86,8	31,0	69,0	13,8	45,2	33,1	7,9	3,4	3,5
Hamburg	4 040	3 329	3,9	21 223	124,4	100,0	-	22,8	45,3	26,5	5,4	3,2	3,0
Niedersachsen	13 697	13 007	2,5	38 592	58,2	50,5	49,5	9,8	39,3	41,0	9,9	3,6	3,4
Bremen	2 154	1 345	3,5	7 790	129,6	100,0	-	9,1	38,4	44,9	7,6	3,6	3,5
Nordrh.-Westf.	49 993	40 790	2,8	175 244	124,5	61,2	38,8	18,6	47,5	25,9	8,0	3,4	3,1
Hessen	13 305	12 353	2,8	43 956	98,7	44,5	55,5	9,1	47,0	33,9	10,0	3,6	3,6
Rheinl.-Pfalz	7 591	6 414	2,1	20 888	65,3	44,8	55,2	9,7	47,2	25,9	17,2	3,7	3,5
Baden-Württ.	21 867	20 248	2,6	67 010	99,0	31,8	68,2	7,1	32,6	47,6	12,7	3,8	3,7
Bayern	20 365	19 271	2,9	70 613	77,0	54,6	45,4	15,6	48,7	26,3	9,4	3,4	3,3
Bundesgebiet	141 484	124 862	2,7	466 009	95,1	53,8	46,2	14,3	44,4	31,8	9,5	3,5	3,2

x) Das Dezemberergebnis ist unvollständig, da einzelne kleinere Landkreise noch nicht berücksichtigt werden konnten.